Der PDF/A-Standard:

Einführung, Einsatzgebiete und Wege zu PDF/A

Hans Klimmer, Produkt-Manager
DETEC Decision Technology Software GmbH, Rüsselsheim

Hans Klimmer
Produkt-Manager

Definition Standard / Norm

- ❖ Ein Standard ist eine vergleichsweise einheitliche, weithin anerkannte und meist auch angewandte Art und Weise, etwas herzustellen oder durchzuführen, die sich gegenüber anderen Arten und Weisen durchgesetzt hat.
- ❖ Etwas Geläufiges, Etabliertes, weithin Verbreitetes.
- ❖ Eine verbindliche Richtlinie, die sicherstellen soll, dass Produkte verschiedener Hersteller miteinander kompatibel bzw. interoperabel sind.
- ❖ Eine Norm ist ein Dokument, das durch eine breite Beteiligung aller interessierten Kreise im Konsens erarbeitet wird.

Ziele der Normung

- ❖ **Förderung des Austausches von Waren, Dienstleistungen und Dokumenten**
- ❖ **technische Handelshemmnisse verhindern**
- ❖ **Rationalisierung**
- ❖ **Kompatibilität**
- ❖ **Austauschbarkeit**
- ❖ **Gebrauchstauglichkeit**
- ❖ **Sicherheit**
- ❖ **Qualitätsverbesserung und –sicherung**

Wer normiert die Welt?

International:

ISO

International
Organization for
Standardization

IEC

International
Electrotechnical
Commission

ITU

International
Telecommunication
Union

Europa:

CEN

Europäische Komitee für
Normung

CENELEC

Europäisches Komitee für
elektrotechnische Normung

ETSI

Europäische Institut für
Telekommunikationsnormen

Deutschland:

DIN

Deutsches Institut
für Normung e. V.

Österreich:

ON

Österreichisches
Normungsinstitut

Schweiz:

SNV

Schweizerische
Normen-
Vereinigung

Formate im digitalen Archiv – bisher

„Das Gute an den Standards ist, daß es so viele gibt, aus denen man wählen kann.“

- ❖ **TIFF** (i.d.R. G3 oder G4)
- ❖ **PDF** (in allen erdenklichen Ausprägungen)
- ❖ **Druckdaten** (z.B. AFP, PCL)
- ❖ **Native Applikationsformate**
(Hersteller-Standard, z.B. DOC, XLS, DWG, DXF)

PDF – Standard für digitale Dokumente?

- ❖ **PDF ist ein universell einsetzbares offenes Format zur Darstellung elektronischer Dokumente**
- ❖ **10% aller Web-Inhalte liegen im PDF-Format vor**
- ❖ **Als Format für den elektronischen Dokumentenversand de facto Standard**
- ❖ **Eine PDF-Datei gibt die Dokumente des Ursprungsprogramms einschließlich aller Farben, Raster- und Vektorgrafiken präzise wieder (?)**
- ❖ **PDF ist proprietär – aber mit veröffentlichter und frei zugänglicher Spezifikation**
- ❖ **PDF ist äußerst mächtig und reich an Features, die mit jeder Version erweitert werden**

PDF – Problematisch für die Archivierung?

PDF kann aufgrund seiner Mächtigkeit Strukturen enthalten, die für die Langzeitarchivierung nicht geeignet sind:

- ❖ **WYSIWYG nicht unbedingt garantiert: Fonts müssen nicht zwangsläufig eingebettet sein und sind u.U. auf dem darstellenden Gerät nicht vorhanden.**
- ❖ **Referenzen in Dokumenten können über einen längeren Zeitraum ihre Gültigkeit verlieren.**
- ❖ **Interaktive Dokumentenbestandteile bzw. die Möglichkeit, Daten in einem Dokument zu erfassen, verändern den ursprünglichen Inhalt des Dokuments.**
- ❖ **Passwortgeschützte Dokumente sind nicht mehr zu reproduzieren, falls das Passwort verloren geht.**
- ❖ **und, und, und ...**

PDF/A – Anforderungen für die Langzeitarchivierung

❖ Geräteunabhängig

Darf keine bestimmten Geräte (Drucker oder Bildschirme) voraussetzen, um in seiner ursprünglichen Form reproduziert werden zu können.

❖ Dokument enthält alle benötigten Bestandteile zur Reproduktion

Alle zur Darstellung benötigten Objekte sind eindeutig im Dokument enthalten.

❖ Selbst dokumentierend

Zusätzliche Metadaten über Herkunft und Inhalt eines Dokuments sind in einer definierten Struktur anzugeben.

PDF/A – Anforderungen für die Langzeitarchivierung

❖ **Zugänglichkeit**

Das Dokument selbst darf nicht verschlüsselt sein oder bestimmte Funktionen unterbinden (z.B. Drucken)

❖ **Öffentlich verfügbar**

Es muss sich um ein Dateiformat handeln, das öffentlich verfügbar und frei von Patentrechten oder Lizenzabgaben ist. Die Implementierung PDF/A-kompatibler Produkte muss für jedermann ohne Einschränkung möglich sein.

❖ **Breite Akzeptanz**

Das zugrunde liegende Format muss von einer breiten Mehrheit akzeptiert sein. Nur so ist eine umfangreiche und nachhaltige Unterstützung des Formats durch Softwarehersteller gewährleistet.

PDF/A – Der Standard

- ❖ **ISO 19005-1: Nicht nur Standard, sondern Norm!**
- ❖ **Initiiert und betrieben von NPES (National Printing Equipment Association), AIIM (Association for Information and Image Management) und Administrative Office of the U.S. Courts**
- ❖ **Viele Hersteller und Anwender sind vertreten: Xerox, Harvard University, Library of Congress, NARA (National Archives and Records Administration), EDS, EMC, Adobe, Merck, Glaxo Smith Kline,...**
- ❖ **PDF/A konzentriert sich auf die Bedürfnisse bezüglich der Archivierung in Unternehmen, Bibliotheken und der öffentlichen Hand**

PDF/A – ISO 19005-1 Überblick

- ❖ Die ISO 19005-1 Norm wurde im September 2005 verabschiedet.
- ❖ Basiert auf der PDF 1.4 Referenz und definiert ein Subset der darin enthaltenen Funktionalität.

PDF/A – ISO 19005-1 Überblick

- ❖ **Definiert 2 Levels für PDF/A Konformität:**
  - ❖ **PDF/A-1a: konform in vollem Umfang mit dem PDF/A Standard.**
  - ❖ **PDF/A-1b: konform mit den Mindestanforderungen des PDF/A Standard.**

PDF/A – ISO 19005-1 Überblick

Einige wesentliche Eigenschaften PDF/A konformer Dokumente:

- ◆ **Alle verwendeten Schriften einbetten.**
- ◆ **Geräteunabhängigen Farbraum verwenden.**
- ◆ **Metadaten im XMP-Format**

- ⊘ **Passwort!**
- ⊘ **Patentrechtlich geschützte Verfahren!**
- ⊘ **Dateien einbetten!**
- ⊘ **Referenzen auf externe Objekte!**
- ⊘ **Multimedia-Inhalte!**

PDF/A – Einsatzgebiete

Verwaltung und Behörden

- ❖ **Als Ablageformat für alle online zur Verfügung stehende Formulare (eGovernment). Dadurch identisches Erscheinungsbild - wo auch immer die Formulare angezeigt bzw. gedruckt werden.**
- ❖ **Als Format für alle elektronischen Akten**
- ❖ **Anwendungsfall Bundesarchiv:**
  - ❖ **Plant, zukünftig alle Dokumente in elektronischen Akten nach PDF/A zu konvertieren.**
  - ❖ **Ziel ist, dass die angeschlossenen Ministerien bereits PDF/A konforme Dokumente liefern.**
  - ❖ **Argument für PDF/A ist der offene und jederzeit nachvollziehbare Standard.**

PDF/A – Einsatzgebiete

Bildungseinrichtungen

- ❖ **90% der bei der Deutschen Bibliothek archivierten Online-Dissertationen liegen in PDF Format vor.**
- ❖ **PDF/A als Langzeitarchivformat für wissenschaftliche Arbeiten und Dissertationen**
- ❖ **Anwendungsfall Universität Potsdam:**
  - ❖ **Bachelor- und Masterarbeiten*) werden auf dem Publikationsserver der Universität einheitlich in PDF/A zur Verfügung gestellt.**

*) nur mit „sehr gut“ bewertete Arbeiten

PDF/A – Einsatzgebiete

Verlags- und Medienbereich, Bibliotheken

- ❖ **PDF/A als Format für alle über das Web-Portal (Intra- oder Internet) verfügbaren Publikationen.**
- ❖ **Vorteil: Darstellung des ursprünglichen Inhalts auch beim Konsumenten der Online-Inhalte gewährleistet.**

PDF/A – Einsatzgebiete

Engineering

❖ **PDF/A als Datenformat für das Zeichnungsarchiv und die technische Dokumentation.**

❖ **Keine proprietären Formate mit den bereits genannten Nachteilen.**

Aber:

❖ **Vor allem die im CAD-Bereich wichtige Funktion „Layer“ ist in PDF/A nicht erlaubt!**

Länge	Stk.	Platzh.
bis 22	180	1
271-309	320	1
ab 35	160	1/2

--- Sichtfläche Ja/nein (bei nichtangegebener Sichtfläche wird keine Garantie übernommen)

Änderungen	Datum	Gez.	Gepr.	Änderungen	Datum	Gez.
1 Eloxalwerte, Fläche	94 02 25	M.M.	8			
2 Eloxaltabelle	96 03 06	D.S.	7			
3			8			
4			9			
5			10			

PDF/A – Einsatzgebiete

eBilling

- ❖ **Sonderfall des elektronischen Dokumentenversands: Verfahrensweise durch das SigG gesetzlich geregelt.**
- ❖ **(Qualifizierte) digitale Signatur ist in PDF/A zulässig.**
- ❖ **Vorteile für den Sender und Empfänger:**
  - ❖ **PDF/A Kompatibilität bereits auf Seite des Rechnungsversenders um so wichtiger, da digital signierte PDF-Dokumente nicht nachträglich nach PDF/A konvertiert werden können.**
  - ❖ **Kostenreduktion durch eBilling für Sender und Empfänger durch Wegfall manueller Prozesse (Rechnungsproduktion, Versandkosten, Posteingangsverarbeitung usw.)**

PDF/A – Einsatzgebiete

Posteingang

- ❖ **Papierdokumente werden eingescannt – und bisher häufig als TIFF archiviert.**
- ❖ **Eine Konvertierung nach PDF/A in einem erweiterten Workflow bringt zusätzliche Vorteile:**
  - ❖ **OCR – automatische Texterkennung ermöglicht die Suche nach Texten in den Dokumenten.**
  - ❖ **Kompression – die Imagedaten werden mit neueren Kompressionsalgorithmen wie z.B. JBIG2 wesentlich kleiner.**
  - ❖ **Sicherheit – Ausgabe als PDF/A konforme Dokumente**
  - ❖ **Nur ein Viewer für Archivdokumente notwendig**

PDF/A – Weitere Entwicklung

Roadmap PDF/A

- ❖ **Ergänzung mit Fehlerkorrekturen zu PDF/A-1.**
- ❖ **Aktuell wird an der Spezifikation zu ISO 19005-1, Part 2 (PDF/A-2) gearbeitet. Freigabe frühestens 2009.**
- ❖ **PDF/A-2 basiert auf PDF Referenz 1.7 (Acrobat 8)**
- ❖ **PDF/A-2 nimmt neuere Elemente aus PDF 1.5 und 1.6 mit auf wie z.B. JPEG2000 Kompression für Farbimages.**
- ❖ **PDF/A-3 soll nicht mehr nur die visuelle Darstellung (statisch) bewahren, sondern zusätzlich auch das Verhalten (dynamisch).**
- ❖ **Adobe hat Ende Januar die komplette PDF 1.7 Referenz gegenüber dem AIIM zur Standardisierung durch die ISO offengelegt.**

Wege zu PDF/A

DETEC GmbH ist seit über 20 Jahren im Bereich Dokumentendesign und Produktion, Datenkonvertierung und OMS tätig und bietet folgende Produkte zum Thema PDF/A:

❖ **myPDFconvert:**

- ❖ **Software zur Konvertierung vorhandener Dokumente in den Formaten PDF, TIFF, JPEG, PNG und BMP nach PDF/A-1b**
- ❖ **optional mit Kompression und OCR**
- ❖ **Verfügbar als GUI, Commandline-Version und API**

❖ **DoXite:**

- ❖ **Softwaresystem zur Konvertierung von Rohdaten, Steuerung von Workflows und Dokumentendesign.**
- ❖ **Produziert Dokumente aus unterschiedlichen Eingabeformaten diverser ERP- und CRM-Systeme.**
- ❖ **Erzeugt sowohl Druckoutput als auch digitale Dokumente für Fax, Mail und Archiv.**
- ❖ **Steuert die benötigten Workflows**
- ❖ **PDF-Output natürlich ebenfalls PDF/A konform.**

Hans Klimmer
Produkt-Manager

Ihre Fragen?

www.pdfa.org

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Hans Klimmer, hklimmer@detec.de

Hans Klimmer
Produkt-Manager